Aktionsbündnis fordert Landtag zum Beitritt

Wenn das Anbauverbot für MON810 beibehalten wird, könnte 2011 das zweite gentechnikfreie Jahr für Sachsens felder werden. Damit könnte der Freistaat ein politisches Zeichen setzen und dem Netzwerk der gentechnikfreien Regionen in Europa beitreten. Mit dem entsprechenden Willen könnte der Landtag einen entsprechenden Beschluss fassen. Das Aktionsbündnis fordert die sächsischen Parlamentarier auf, einen entsprechenden Beschluss zu verabschieden und die Staatsregierung nach dessen Verabschiedung zwecks schneller Umsetzung zu unterstützen.

Andere Bundesländer machen es vor

Bereits 2010 hatte der Thüringsche Landtag beschlossen, dass unser Nachbarfreistaat den gentechnikfreien Regionen beitrten soll. Am 19.1.2011 hatte der Landtag in NRW die Landesregierung auffordert, dem Netzwerk der Gentechnikfreien Regionen Europas beizutreten. Auch das Bundesland Bremen ist praktisch gentechnikfrei.